

## **Der Fotograf Guido Boggiani: Ausstellung in Mistelbach**

Utl.: Um 1900 über 400 Aufnahmen von Indios=

St.Pölten (NLK) - Die Aktion Museum M, die Stadtgemeinde Mistelbach und die Blau-Gelbe Viertelsgalerie der Abteilung Kultur und Wissenschaft der NÖ Landesregierung laden zu einer besonderen Ausstellung im Barockschlössl Mistelbach ein: Unter dem Titel "Unbekannter Schattenfänger" werden zahlreiche Fotografien des Italieners Guido Boggiani gezeigt, der von 1896 bis 1901 Eingeborene in den Urwäldern an den Ufern des Paraguay in Südamerika aufgenommen hat.

Boggiani wurde 1861 in der süditalienischen Provinz Novara geboren und hatte sich nach einem Studium in Mailand als lombardischer realistischer Landschaftsmaler einen Namen gemacht. 1887 führte ihn eine Südamerika-Reise nach Argentinien, wo er einige großformatige Landschaftsbilder schuf. Der Handel mit Leder führte ihn in das Landesinnere. Dort nahm Boggiani auch Kontakt mit den Indianern am Paraguay auf. Bald bewog ihn die Erforschung noch unbekannter Regionen, den Handel nur mehr als Vorwand für Reisen in die Grenzregionen zwischen dem Süden Paraguays, Brasiliens und Boliviens anzusehen. 1893 kam er nach Italien zurück, wo er neben zahlreichen Artikeln auch zwei Bücher über seine Erkenntnisse verfasste. 1896 brach er wieder nach Paraguay auf. Und diesmal schleppte Boggiani eine - noch recht unpraktische - Fotoausrüstung mit, um die Indios und deren oft wunderschöne Körperbemalung schwarz/weiß auf Glas-Gelatine-Tafeln aufzunehmen. Von 1896 bis 1901 sind etwa 415 Originalnegativtafeln entstanden, die 1904 bis 1908 vom tschechischen Forscher A. V. Fric in Südamerika zusammengetragen und nach Europa gebracht wurden. Fast 100 Jahre nach dem gewaltsamen Tod des Fotografen - er ist von einer Expedition zu den Chamakokoindianern 1901 nicht mehr zurückgekehrt - hat Yvonna Fricová eine wirklich sehenswerte Ausstellung gestaltet.

Aufnahmen von Guido Boggiani sind auf Wanderausstellungen in ganz Europa zu sehen. Auch im Mistelbacher Barockschlössl, nämlich vom 8. Dezember 2000 bis 28. Jänner 2001 jeden Dienstag, Mittwoch und Freitag von 9 bis 11 Uhr, Samstag, Sonn- und Feiertag von 14 bis 18 Uhr. Vom 24. bis 31. Dezember ist die Ausstellung geschlossen. Die Ausstellung selbst wird am Donnerstag, 7. Dezember, um 18 Uhr nach

einer Begrüßung durch Bürgermeister Ing. Christian Resch durch den Direktor der Kunsthalle Krems, Mag. Carl Aigner, eröffnet. Auch wird der Fotograf Guido Boggiani vorgestellt; die Führung wird durch Dr. Yvonna Fricová geleitet.

Rückfragehinweis: Niederösterreichische Landesregierung

Pressestelle  
Tel.: 02742/200-2312

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER

VERANTWORTUNG DES AUSENDERS \*\*\*

OTS0124 2000-12-04/11:06

041106 Dez 00

Link zur Aussendung:

[http://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20001204\\_OTS0124](http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20001204_OTS0124)